

**Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Baden-Württemberg**

Bildungsplan zur Erprobung

44-6512.-2510/7

vom 15. Juli 2020

**Bildungsplan
für die Berufsoberschule –
Mittelstufe
(Berufsaufbauschule)**

Allgemeine Fächer

Deutsch

Schuljahr 1

**Baden-
Württemberg**



**Der Bildungsplan tritt
für das Schuljahr 1
am 1. August 2020
in Kraft.**

Vorbemerkungen

Fachbezogene Vorbemerkungen

Im Zentrum des Deutschunterrichts in der einjährigen Berufsoberschule – Mittelstufe (Berufsaufbauschule) steht die Förderung der Sprachkompetenz.

Als Transferfach leistet das Fach Deutsch dadurch auch wichtige Zubringerdienste für die übrigen Unterrichtsfächer, die sich ihrerseits aber auch im Rahmen ihres Bildungsauftrags durch sprachensible Unterrichtsgestaltung an der sprachlichen Bildung der Schülerinnen und Schüler beteiligen. Gute Kenntnisse der Muttersprache Deutsch bzw. Deutsch als Zweitsprache in Wort und Schrift sind die Voraussetzung für die Vorbereitung einer beruflichen Ausbildung, die erfolgreiche Fortsetzung der Schullaufbahn, die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und am interkulturellen Dialog.

Da die Schülerinnen und Schüler in der Regel mit sehr unterschiedlichen Sprachfähigkeiten in die Berufsaufbauschule eintreten, ist eine intensive, nachhaltige Spracherziehung vor allem für deren gesellschaftliche und berufliche Zukunft von großer Bedeutung. Sprachliche Übungen stärken und erweitern die mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit.

In einer pluralistischen Gesellschaft erweitern die Schülerinnen und Schüler im Umgang mit pragmatischen Texten ihre Fähigkeiten, Informationen zu erfassen und zu bewerten, sich mit anderen Positionen auseinanderzusetzen und eigene Standpunkte zu entwickeln. Damit leistet der Deutschunterricht einen wesentlichen Beitrag zur Vorbereitung auf die Berufswelt und zur Demokratieerziehung.

Digitale Medien sind in unserer multimedial geprägten Gesellschaft ein elementarer Teil der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler und ihrer beruflichen Zukunft. Dem Deutschunterricht kommt die Aufgabe zu, Medienbewusstsein und Medienkompetenz weiterzuentwickeln und den Schülerinnen und Schülern einen reflektierten Umgang mit unterschiedlichsten Medienformaten zu ermöglichen. Das bedeutet, die kommunikativen, produktiven und kreativen Möglichkeiten medialer Angebote konstruktiv einzusetzen.

Bei der Beschäftigung mit literarischen Texten entwickeln die Schülerinnen und Schüler Interesse und Freude am Lesen. Sie setzen sich dabei mit den verschiedenen Kulturen, mit unterschiedlichen Lebenssituationen und Wertvorstellungen auseinander und erhalten so auch Lebensorientierung. Da bei der Beschäftigung mit Literatur Kreativität, Empathie und künstlerisch-ästhetisches Empfinden entfaltet werden können, trägt das Fach Deutsch auch wesentlich zu einer ganzheitlichen Persönlichkeitsbildung bei.

Fachliche Aussagen zum Kompetenzerwerb, prozessbezogene Kompetenzen

Der Bildungsplan legt das Anforderungsniveau gemäß der Bildungsstandards für den Mittleren Schulabschluss der Kultusministerkonferenz in diesem Fach zu Grunde, ebenso orientieren sich daran die handlungsnitiiierenden Verben. Der Bildungsplan ist in fünf thematische Bereiche gegliedert:

- Umgang mit literarischen Texten
- Umgang mit pragmatischen Texten
- Medien
- Sprachliche Übungen und Textproduktion
- Sprachgebrauch und Sprachreflexion

Die Bildungsplaneinheiten sind in der Unterrichtspraxis aufeinander zu beziehen und nach Möglichkeit miteinander zu verknüpfen. Die im Bildungsplan angegebenen Zeitrichtwerte dienen dazu, die Inhalte innerhalb des Schuljahres zu strukturieren. Sie bilden somit den Ausgangspunkt für das Erstellen eines Stoffverteilungsplanes.

Hinweise zum Umgang mit dem Bildungsplan

Der Bildungsplan Deutsch zeichnet sich durch eine Inhalts- und eine Kompetenzorientierung aus. In jeder Bildungseinheit (BPE) werden in kursiver Schrift die übergeordneten Ziele beschrieben, die durch Zielformulierungen sowie Inhalts- und Hinweisspalte konkretisiert werden. In den Zielformulierungen werden die jeweiligen fachspezifischen handlungsinitiierenden Verben verwendet. Diese signalisieren, welche Tätigkeiten beim Bearbeiten von Aufgaben erwartet werden. Die formulierten Ziele und Inhalte sind verbindlich und damit prüfungsrelevant. Sie stellen die Regelanforderungen im jeweiligen Fach dar. Die Inhalte der Hinweisspalte sind unverbindliche Ergänzungen zur Inhaltsspalte und umfassen Beispiele, didaktische Hinweise und Querverweise auf andere Bildungseinheiten bzw. Fächer.

Der VIP-Bereich des Bildungsplans umfasst die Bereiche Vertiefung, Individualisiertes Lernen sowie Projektunterricht. Im Rahmen der hier zur Verfügung stehenden Stunden sollen die Schülerinnen und Schüler bestmöglich unterstützt und bei der Weiterentwicklung ihrer personalen und fachlichen Kompetenzen gefördert werden. Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer nutzen diese Unterrichtszeit nach eigener Schwerpunktsetzung auf Basis der fächerspezifischen Besonderheiten und nach den Lernvoraussetzungen der einzelnen Schülerinnen und Schüler.

Der Teil „Zeit für die Leistungsfeststellung“ des Bildungsplans berücksichtigt die Zeit, die zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Leistungsfeststellungen zur Verfügung steht. Dies kann auch die notwendige Zeit für Nachbesprechungen zu Leistungsfeststellungen sowie Feedback-Gespräche umfassen.

Bildungsplanübersicht

| Schuljahr | Bildungseinheiten | Zeitrictwert | Gesamtstunden | Seite |
|-----------|------------------------------------------------------------------|--------------|---------------|-------|
| 1 | Vertiefung – Individualisiertes Lernen – Projektunterricht (VIP) | 50 | | 4 |
| | 1 Umgang mit literarischen Texten | 15 | | 4 |
| | 2 Umgang mit pragmatischen Texten | 15 | | 5 |
| | 3 Medien | 10 | | 6 |
| | 4 Sprachliche Übungen und Textproduktion | 20 | | 7 |
| | 5 Sprachgebrauch und Sprachreflexion | 15 | | 9 |
| | 6 Umgang mit literarischen Texten | 10 | | 10 |
| | 7 Umgang mit pragmatischen Texten | 10 | | 11 |
| | 8 Medien | 10 | | 11 |
| | 9 Sprachliche Übungen und Textproduktion | 10 | | 12 |
| | 10 Sprachgebrauch und Sprachreflexion | 10 | 175 | 12 |
| | Zeit für die Leistungsfeststellung | | 25 | |
| | Anhang: Handlungsinitiierende Verben | | | 14 |
| | | | 200 | |

Schuljahr 1

| Vertiefung – Individualisiertes Lernen – Projektunterricht (VIP) | | 50 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Vertiefung | Individualisiertes Lernen | Projektunterricht |
| z. B. Übungen Anwendungen Wiederholungen | z. B. Selbstorganisiertes Lernen Lernvereinbarungen Binnendifferenzierung | z. B. Zeitungsprojekt Bücherei- und Museumsbesuch Autorenlesung Poetry Slam Buchpräsentation Video- und Audiopodcast digitale Lernplattformen Theaterbesuch Improvisationstheater Filmprojekt Graphic Novel Sketchnotes Fotostory Rollenspiele zur Berufsvorbereitung Interview, Umfrage Debating, Podiumsdiskussion |
| Die Themenauswahl des Projektunterrichts hat aus den nachfolgenden Bildungsplaneinheiten unter Beachtung Fächer verbindender Aspekte zu erfolgen. | | |

| BPE 1 | Umgang mit literarischen Texten | 15 |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|-----------|
| <p><i>Die Schülerinnen und Schüler erschließen literarische Texte, fassen sie zusammen und analysieren sie. Zudem untersuchen sie den Aufbau sowie die sprachliche und formale Gestaltung einfacher literarischer Texte. Dabei verwenden sie Fachbegriffe.</i></p> <p><i>Sie beschreiben den Zusammenhang von Inhalt, Sprache und Form.</i></p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler wenden auch handlungs- und produktionsorientierte Methoden an.</i></p> <p><i>Sie setzen die Bedeutung literarischer Texte in Beziehung zur eigenen Lebenswirklichkeit.</i></p> | | |

| BPE 1.1 | Die Schülerinnen und Schüler wenden Strategien der Texterschließung an und fassen den Inhalt von literarischen Texten zusammen. | |
|----------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| Methoden der Texterschließung | Lesetechniken Textmarkierungen, Randnotizen, Zwischenüberschriften Umgang mit analogen und digitalen Nachschlagewerken vgl. BPE 2 | |
| Zusammenfassung des Textinhaltes | exzerpieren, strukturieren, visualisieren mündlich und schriftlich Inhaltsangabe vgl. BPE 4 | |

| | | |
|--------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 1.2 | Die Schülerinnen und Schüler beschreiben wesentliche Strukturelemente literarischer Texte und wenden Fachbegriffe an. | |
| Strukturmerkmale literarischer Texte | Titel, Aufbau, Handlungs- und Konfliktverlauf, Figuren/Figurenkonstellation, Raum- und Zeitdarstellung | |
| Fachbegriffe | Autorin/Autor vs. Erzählerin/Erzähler, Erzählperspektive, Erzähltechnik; lyrisches Ich, Strophe, Vers, Reim; Akt, Szene, Regieanweisung, Dialog, Monolog | |

| | | |
|------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 1.3 | Die Schülerinnen und Schüler analysieren literarische Texte, berücksichtigen die sprachliche Gestaltung und belegen ihre Aussagen am Text. Sie wenden dabei auch handlungs- und produktionsorientierte Verfahren an. | |
| Figurencharakterisierung | Beschreibung und Bewertung von Figuren vgl. BPE 5 Textbelege vgl. BPE 4 | |
| Einfache sprachliche Gestaltungsmittel | vgl. BPE 10 | |
| Zusammenhang von Inhalt, Sprache und Form | vgl. BPE 9 | |
| Handlungs- und produktionsorientierte Methoden | künstlerisch-ästhetische Zugangsweisen Texte um- und weiterschreiben Erzählkern ausgestalten Perspektivwechsel, z. B. innerer Monolog, Tagebucheintrag, Brief vgl. BPE 9 Einsatz digitaler Medien vgl. BPE 3 | |

| | | |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 1.4 | Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Bedeutung literarischer Texte vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen auseinander. | |
| Begründete Wertung | Schlussfolgerungen, Lebens- und Aktualitätsbezug | |

| | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|-----------|
| BPE 2 | Umgang mit pragmatischen Texten | 15 |
| <i>Die Schülerinnen und Schüler erschließen pragmatische Texte, fassen sie zusammen und analysieren sie. Sie stellen ihren eigenen Standpunkt begründet dar.</i> | | |

| | | |
|----------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 2.1 | Die Schülerinnen und Schüler wenden Strategien der Texterschließung an und geben Inhalte einfacher pragmatischer Texte wieder. | |
| Methoden der Texterschließung | Lesetechniken Textmarkierungen, Randnotizen, Zwischenüberschriften Umgang mit analogen und digitalen Nachschlagewerken vgl. BPE 6 | |
| Zusammenfassung des Textinhaltes | exzerpieren, strukturieren, visualisieren mündlich und schriftlich Textwiedergabe vgl. BPE 9 | |

| | | |
|--------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 2.2 | Die Schülerinnen und Schüler bestimmen die Funktion pragmatischer Texte und erläutern deren Unterschiede. | |
| Textfunktionen | Textsorte und Wirkungsabsicht | |
| Unterscheidung berufsweltorientierter Textsorten | informierende Texte, z. B. Protokoll, Bericht, Nachricht, Dokumentation appellierende/expressive Texte, z. B. Kommentar, Rede, Werbetext regulierende Texte, z. B. Gesetze, Vertrag instruierende Texte, z. B. Gebrauchsanweisung | |

| | | |
|---------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 2.3 | Die Schülerinnen und Schüler erläutern begründet eigene Standpunkte zu Problemstellungen und setzen sich mit Argumenten anderer sachlich auseinander. | |
| Kritische Auseinandersetzung mit verschiedenen Problemstellungen und Positionen | Argumentation, Aufbau eines Arguments (Behauptung, Begründung, Beleg) begründete Stellungnahme kritische Auseinandersetzung vgl. BPE 9 | |

| | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------|
| BPE 3 | Medien | 10 |
| <i>Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit unterschiedlichen Medienformaten und Medienangeboten auseinander und verfassen eigene Medienprodukte.</i> | | |

| | | |
|----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 3.1 | Die Schülerinnen und Schüler beurteilen und nutzen verschiedene mediale Quellen zur Information und Präsentation. | |
| Informationsrecherche | analoge und digitale Medien digitale Bildungsplattformen | |
| Kritischer Umgang mit medialen Quellen | Nachprüfbarkeit, Glaubwürdigkeit, Zuverlässigkeit Urheberrecht, Datenschutz und Persönlichkeitsrechte | |
| Mediale Aufbereitung | Präsentationstechniken auch in Kooperation mit anderen Fächern | |

| | | |
|----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 3.2 | Die Schülerinnen und Schüler gestalten eigene Medienprodukte und wenden Medien zur Umformung literarischer und pragmatischer Texte an. | |
| Gestaltung und Umformung literarischer und pragmatischer Texte | z. B. E-Mail, Blog, Chat Online-Bewerbung z. B. Fotostory, Hörspiel, Filmsequenz, Feature | |

| | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|-----------|
| BPE 4 | Sprachliche Übungen und Textproduktion | 20 |
| <p>Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ihre sprachlichen Fähigkeiten in verschiedenen Sprechsituationen weiter. Sie planen die Produktion von Texten, wenden Schreibstrategien und Techniken der Überarbeitung an. Die Schülerinnen und Schüler üben verschiedene Schreibformen.</p> | | |

| | | |
|----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 4.1 | Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ihre sprachlichen Fähigkeiten in verschiedenen Sprechsituationen. | |
| Sprechen und Zuhören | gestaltendes und sinngebendes Vorlesen freies Vortragen aktives Zuhören Feedback Gesprächssituationen | |
| Präsentation | Planung und Durchführung Präsentationstechniken vgl. BPE 3 Bewertungskriterien auch in Kooperation mit anderen Fächern | |

| | | |
|----------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 4.2 | Die Schülerinnen und Schüler planen, verfassen und überarbeiten Texte. | |
| Schreibplan | Stoffsammlung verschiedene Formen der Gliederung | |
| Schreibstrategien | Formulierung von Untersuchungsfragen übersichtliche, verständliche Darstellung Schreiben nach Mustern Formulierungshilfen z. B. für Überleitungen, logische Verknüpfungen | |
| Selbsteinschätzung – Fremdeinschätzung | Dokumentation und Reflexion des eigenen Schreibprozesses kriterienbasiertes Feedback Entwicklung von Überarbeitungsstrategien | |
| Textüberarbeitung | Aufbau, Form, Sprache Überprüfung sprachlicher Richtigkeit vgl. BPE 5 Schreibkonferenz | |

| | | |
|----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 4.3 | Die Schülerinnen und Schüler erschließen Texte. Sachverhalte und Textinformationen stellen sie sachgerecht dar. Sie verfassen auch berufsweltorientierte Texte. | |
| Methoden der Texterschließung | vgl. BPE 1 vgl. BPE 2 | |
| Wiedergabe von pragmatischen Texten | | |
| Inhaltsangabe von literarischen Texten | Abgrenzung zur Nacherzählung | |
| Formalisierte Schreibformen | auch in Kooperation mit anderen Fächern vgl. BPE 8 vgl. BPE 2 | |
| – Bericht | z. B. Praktikumsbericht, Projektbericht | |
| – Protokoll | z. B. Protokolle von Unterrichtsstunden oder Diskussionen | |
| – Bewerbung | Anschreiben und Lebenslauf | |

| | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 4.4 | Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Problemstellungen auseinander und formulieren ihren eigenen Standpunkt mündlich und schriftlich. | |
| Argumentation | vgl. BPE 2 | |
| Stellungnahme | vgl. BPE 2 | |
| Erörterung in linearer und dialektischer Form | Argumentation vgl. BPE 2 vgl. BPE 5 | |
| Diskussion | vgl. BPE 5 | |
| Dokumentation und Reflexion des eigenen Lernprozesses – Selbsteinschätzung und Fremdeinschätzung | z. B. zu formalisierten Schreibformen auch in Kooperation mit anderen Fächern | |

| | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 4.5 | Die Schülerinnen und Schüler analysieren literarische Texte aspektorientiert. | |
| Figurencharakterisierung | vgl. BPE 1 | |
| Wörtliches und sinngemäßes Zitieren | | |
| Produktionsorientierte Schreibformen | vgl. BPE 1, BPE 8 | |

| | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| BPE 5 | Sprachgebrauch und Sprachreflexion | 15 |
| <p>Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Kriterien der Kommunikation auseinander. Sie erweitern ihre Sprachfähigkeiten und ihr Sprachbewusstsein. Sie setzen sich mit aktuellen Erscheinungen des Sprachwandels und dem Sprachgebrauch auseinander.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler erweitern ihr grammatisches Wissen und nutzen zentrale Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung.</p> | | |
| BPE 5.1 | Die Schülerinnen und Schüler beschreiben Grundlagen der Kommunikation und wenden sie an. | |
| Gelingende und misslingende Kommunikation | verbale und nonverbale Kommunikation Sprechen und Zuhören Kriterien der Verständlichkeit private, öffentliche und berufliche Kommunikationssituationen | |
| Gesprächsregeln | | |
| BPE 5.2 | Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ihre Sprachfähigkeiten und ihr Sprachbewusstsein. | |
| Erweiterung des Wortschatzes | Wortbedeutungen Wortfelder, Wortfamilien, Synonyme, Antonyme | |
| Grundlegende sprachliche Mittel | z. B. Alliteration, Anapher Vergleich, Personifikation, Metapher Ellipse, Hypotaxe, Parataxe | |
| BPE 5.3 | Die Schülerinnen und Schüler erkennen Erscheinungen des Sprachwandels und vergleichen Sprachvarietäten miteinander. | |
| Sprachwandel | fremdsprachliche Einflüsse, Fremdwörter Bedeutungswandel | |
| Sprache als Mittel der Identitätsbildung | z. B. Standardsprache, Jugendsprache, Dialekt Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache | |
| Mehrsprachigkeit | Vergleich mit vorhandenen Sprachkenntnissen | |
| BPE 5.4 | Die Schülerinnen und Schüler wenden ihr grammatisches Wissen auf Wort- und Satzebene an. Sie setzen sich mit Form und Funktion auseinander. | |
| Wortarten in lateinischer Terminologie | Unterscheidung der Wortarten Flexion Modi | |
| Struktur von Sätzen und Satzgefügen im Feldermodell | Stellung des finiten Verbs im Satz im Zusammenhang mit der Satzfunktion Satzglieder Satzklammer und Felder | |

| | | |
|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 5.5 | Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Rechtschreibung und Zeichensetzung auseinander. Sie wenden Strategien zum normgerechten Schreiben an. | |
| Normgerecht schreiben | Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung Rechtschreibstrategien Verwendung von Nachschlagewerken, auch in digitaler Form | |

| | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|-----------|
| BPE 6 | Umgang mit literarischen Texten | 10 |
| <p><i>Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre Lese-, Textverstehens- und Analysekompetenz im Umgang mit literarischen Texten. Sie interpretieren literarische Werke und setzen Inhalt, Sprache und Form in Beziehung zueinander. Dabei berücksichtigen sie die Mehrdeutigkeit literarischer Texte und wenden handlungs- und produktionsorientierte Methoden für das Gestalten und Interpretieren von Texten an.</i></p> <p><i>Sie reflektieren die Bedeutung literarischer Texte für eigene und andere Lebensentwürfe.</i></p> | | |

| | | |
|------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 6.1 | Die Schülerinnen und Schüler unterscheiden Texte verschiedener Gattungen und wenden Fachbegriffe an. | |
| Literarische Gattungen | epische, lyrische, dramatische Texte | |
| Epische Kleinformen | Kurzgeschichte, Fabel, Märchen, Parabel | |
| Lyrik | Gedicht, Songtext | |
| Ganzschrift | Roman, Novelle, Erzählung Drama | |

| | | |
|------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 6.2 | Die Schülerinnen und Schüler analysieren und interpretieren literarische Texte verschiedener Gattungen. Dabei wenden sie auch handlungs- und produktionsorientierte Verfahren an. | |
| Einfache sprachliche Gestaltungsmittel | vgl. BPE 10 | |
| Zusammenhang von Inhalt, Sprache und Form | Textanalyse Textinterpretation vgl. BPE 4 | |
| Handlungs- und produktionsorientierte Methoden | dialogisches Schreiben Perspektivwechsel szenisches Spiel vgl. BPE 4 vgl. BPE 8 | |

| | | |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 6.3 | Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Bedeutung literarischer Texte vor dem Hintergrund eigener und anderer Erfahrungen auseinander. | |
| Begründete Wertung | Schlussfolgerungen, Lebens- und Aktualitätsbezug | |

| | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|-----------|
| BPE 7 | Umgang mit pragmatischen Texten | 10 |
| <i>Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre Lese-, Textverstehens- und Analysekompetenz im Umgang mit pragmatischen Texten. Sie stellen ihren Standpunkt begründet dar und vergleichen ihre Meinung mit der anderer.</i> | | |

| | | |
|-------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 7.1 | Die Schülerinnen und Schüler analysieren Inhalt und Funktion pragmatischer Texte. | |
| Methoden der Texterschließung | längere und komplexere Texte | |
| Textwiedergabe | | |
| Analyse linearer Texte | Argumentationsstruktur, Intention einfache sprachliche Gestaltungsmittel und ihre Funktion vgl. BPE 10 Unterscheidung von Information und Wertung | |
| Analyse nichtlinearer Texte | grafische Darstellungen, z. B. Schaubilder, Tabellen | |

| | | |
|---------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 7.2 | Die Schülerinnen und Schüler erläutern begründet eigene Standpunkte und setzen sich mit Argumenten anderer sachlich auseinander. | |
| Kritische Auseinandersetzung mit verschiedenen Problemstellungen und Positionen | Aufbau und Strategien einer Argumentation Stellungnahme Stellungnahme auf der Grundlage pragmatischer Texte Erörterung in linearer und dialektischer Form vgl. BPE 9 | |

| | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------|
| BPE 8 | Medien | 10 |
| <i>Die Schülerinnen und Schüler beurteilen und nutzen verschiedene Informationsquellen. Sie setzen sich kritisch mit der gesellschaftlichen Entwicklung des Mediengebrauchs auseinander.</i> | | |

| | | |
|----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 8.1 | Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit unterschiedlichen Informationsquellen auseinander und vergleichen diese. | |
| Informationsrecherche | Vergleich verschiedener Quellen; analog und digital | |
| Kritischer Umgang mit medialen Quellen | Nachprüfbarkeit, Glaubwürdigkeit, Zuverlässigkeit Urheberrecht, Datenschutz und Persönlichkeitsrechte | |

| | | |
|------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 8.2 | Die Schülerinnen und Schüler beurteilen Gebrauch und Rolle der Medien und setzen sich kritisch mit dem eigenen Medienverhalten auseinander. | |
| Kritische Beurteilung des Gebrauchs | Reflexion des eigenen Medienverhaltens | |
| Verhältnis Lebenswirklichkeit – virtuelle Welt | z. B. Serien, soziale Netzwerke, Computerspiele, Online-Communities | |
| Kritische Beurteilung von Medien | Kriterien der Beurteilung, z. B. Manipulation, Pressefreiheit, Meinungsfreiheit, Selbstzensur, wirtschaftliche Abhängigkeiten | |

| | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|-----------|
| BPE 9 | Sprachliche Übungen und Textproduktion | 10 |
| <p><i>Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der Textproduktion. Sie planen Schreibprozesse, wenden Schreibstrategien und Techniken der Überarbeitung an. In verschiedenen Schreibformen verfassen sie argumentierende und interpretierende Texte.</i></p> | | |

| | | |
|-------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 9.1 | Die Schülerinnen und Schüler planen, verfassen und überarbeiten umfangreichere Texte. | |
| Schreibplan | | |
| Schreibstrategien | | |
| Textüberarbeitung | | |

| | | |
|-----------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 9.2 | Die Schülerinnen und Schüler verfassen argumentierende und interpretierende Texte auf der Grundlage ihrer Analyse. | |
| Analyse pragmatischer Texte | linear, z. B. Argumentationsstruktur, sprachliche Mittel, Untersuchung verschiedener Textsorten nichtlinear, z. B. grafische Darstellungen und diskontinuierliche Texte vgl. BPE 2 vgl. BPE 5 | |
| Stellungnahme | | |
| Stellungnahme auf der Grundlage pragmatischer Texte | vgl. BPE 2 lineare und nichtlineare Texte | |
| Erörterung in linearer und dialektischer Form | | |
| Textinterpretation | verschiedene Gattungen vgl. BPE 1 | |
| Produktionsorientierte Schreibformen | vgl. BPE 1 vgl. BPE 8 | |

| | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|-----------|
| BPE 10 | Sprachgebrauch und Sprachreflexion | 10 |
| <p><i>Die Schülerinnen und Schüler erweitern ihre Sprachfähigkeiten und ihr Sprachbewusstsein. Dabei vergrößern sie ihren Wortschatz und erkennen sprachliche Mittel in ihrer Funktionalität. Sie erweitern ihr grammatisches Wissen und nutzen zentrale Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung.</i></p> | | |

| | | |
|-------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| BPE 10.1 | Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ihre Sprachfähigkeiten und ihr Sprachbewusstsein. Sie beschreiben sprachliche Mittel in ihrer Funktionalität. | |
| Erweiterung des Wortschatzes | Wortbedeutungen Denotation, Konnotation Fachsprachen | |
| Angemessener Ausdruck in öffentlichen und beruflichen Situationen | | |
| Grundlegende sprachliche Mittel | Funktionalität | |

| | | |
|-----------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| BPE 10.2 | Die Schülerinnen und Schüler wenden ihr grammatisches Wissen auf Wort- und Satzebene im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch an. | |
| | Wortarten in lateinischer Terminologie | |
| | Struktur von Sätzen und Satzgefügen im Feldermodell | auch von komplexen Sätzen verschiedene Satzarten |
| BPE 10.3 | Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ihre Kenntnisse in Rechtschreibung und Zeichensetzung. | |
| | Normgerecht schreiben | Wiederholung und Festigung zentraler Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung Fehlersensibilität individuelle Fehlerschwerpunkte |

Handlungsinitiierende Verben

| | Erläuterung | Zuordnung AFB |
|---------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| analysieren | einen Text als Ganzes oder aspektorientiert unter Wahrung des funktionalen Zusammenhangs von Inhalt, Form und Sprache erschließen und das Ergebnis der Erschließung darlegen | I, II, III |
| anwenden | einen bekannten Sachverhalt oder eine bekannte Methode auf eine neue Problemstellung beziehen und zu deren Lösung und zum Erreichen von Zielen nutzen | II |
| belegen | Aussagen durch ein explizit ausgewiesenes Zitat oder einen Verweis stützen | II |
| berücksichtigen | Bekanntes und Neues in das Herstellen von Zusammenhängen einbeziehen | II |
| beschreiben | Sachverhalte, Situationen, Vorgänge, Merkmale von Personen bzw. Figuren sachlich darlegen | I, II |
| bestimmen | Sachverhalte und Inhalte prägnant und kriteriengeleitet feststellen | I |
| beurteilen | einen Sachverhalt, eine Aussage, eine Figur auf Basis von Kriterien bzw. begründeten Wertmaßstäben einschätzen | II, III |
| charakterisieren | die jeweilige Eigenart von Figuren, Sachverhalten herausarbeiten | II, III |
| darstellen | Inhalte, Probleme, Sachverhalte und deren Zusammenhänge aufzeigen | I, II |
| entwickeln | Wissen, Analyseergebnisse und eigene Ideen zusammenführen und zu einem eigenständigen Konzept, Deutungsergebnis oder Verfahren gelangen | III |
| erkennen | durch Nachdenken und Untersuchen Voraussetzungen, Zusammenhänge, Bedeutungen etc. erfassen und einordnen | III |
| erläutern | Materialien, Sachverhalte, Zusammenhänge, Thesen in einen Begründungszusammenhang stellen und mit zusätzlichen Informationen und Beispielen veranschaulichen | II, III |
| in Beziehung setzen | Zusammenhänge unter vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten begründet herstellen | II, III |
| interpretieren | auf der Grundlage einer Analyse im Ganzen oder aspektorientiert Sinnzusammenhänge erschließen und unter Einbeziehung der Wechselwirkung zwischen Inhalt, Form und Sprache zu einer schlüssigen (Gesamt-)Deutung gelangen | I, II, III |

| | Erläuterung | Zuordnung AFB |
|----------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| nutzen | Informationen aus unterschiedlichen Quellen oder Texten zielgerichtet verwenden | I |
| planen | einen Arbeitsprozess vorausschauend und ergebnisorientiert in einzelne, klar umrissene und funktionale Handlungsschritte zerlegen | II |
| sich auseinandersetzen mit | eine Aussage, eine Problemstellung argumentativ und urteilend abwägen | II, III |
| überarbeiten | ein eigenes oder fremdes Produkt kriteriengeleitet analysieren bzw. diskutieren und mit Qualitätsgewinn weiterentwickeln | I, II |
| unterscheiden | Unterschiede, Ähnlichkeiten und Gemeinsamkeiten ermitteln | II |
| verfassen | auf der Grundlage einer Auswertung von Materialien wesentliche Aspekte eines Sachverhaltes in informierender oder argumentierender Form adressatenbezogen und zielorientiert darlegen | I, II, III |
| vergleichen | Gemeinsames und Unterschiedliches herausarbeiten und gegenüberstellen, gewichtend ein Ergebnis formulieren | II |
| wiedergeben | Wesentliche Informationen oder einen Argumentationsgang strukturiert zusammenfassen | I |
| zusammenfassen | Inhalt oder Aussagen komprimiert wiedergeben | I, II |